

Verlottert

Gewalt, Intrigen, verlotterte Sitten – die Aufführung von Martin McDonaghs Stück »Der einsame Westen« ist auf dem Berliner RAW-Gelände bestens aufgehoben. Um das ehemalige Reichsbahnausbesserungswerk in Friedrichshain liefern sich seit Jahren Investoren ein Hauen und Stechen. Das kleine Off-Theater »Ambulatorium« im RAW konnte sich der Gentrifizierung bisher erfolgreich widersetzen und bietet dem Ensemble »Sechzig90« unter der Regie von Nadja Stübiger die Kulisse einer zerrütteten irischen Kleinstadt. Ein Priester, in dessen Gemeinde nur Mörder und Irre leben, kommt auf eine folgenschwere Idee. (jW)

»nächste Aufführungen: 24./25./26. Februar, 20 Uhr

<https://www.jungewelt.de/artikel/281427.verlottert.html>